

## Aufgaben der Teilnehmer/innen in den verschiedenen Rollen

<p>Rolle Boxer</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Handgelenke, Fussgelenke und Schulter, Beine, Hüfte und Rücken vor dem Match ganz kurz einwärmen</li> <li>- korrekte Ausrüstung anziehen: rot/blau (alles nur gleiche Farbe), Grenze zwischen T-Shirt und Hose klar ersichtlich.</li> <li>- Rücksicht+Fairness beim Spielen</li> <li>- 3x1' mit 40s Pause boxen</li> <li>- beachten, dass der Schlagwechsel und nicht die Einzeltreffer zählen → nach 2-4 Schlägen einen Schritt zurück oder zur Seite.</li> <li>- kein Vorwärtsstürzen oder Nonstop-Schlagen</li> <li>- Urteil des Ringrichters akzeptieren (z.B. 1 oder 3 Strafpunkte bei Ermahnung/Verwarnung) und versuchen den Fehler zu verbessern.</li> </ul>
<p>Rolle Punktrichter</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- die Punktezettel wie auf dem Musterbeispiel ausfüllen (siehe Beispiel)</li> <li>- schon vorher ausfüllen, was möglich ist: Namen der Boxer, eigenen Namen, Match-Nr.</li> <li>- In der Pause die Punkte aller bisherigen Runden zusammenzählen</li> <li>- Bei Ermahnungen oder Verwarnungen dies auf der Gegenseite mit einer umkreisten „+1“ oder „+3“ notieren.</li> <li>- Am Schluss alles zusammenzählen, den Sieger, sowie die Art des Resultats unten links umkreisen. Das Blatt dem Ringrichter abgeben, welcher es dem Ringverantwortlichen (RV) gibt. Feedback des RV einholen.</li> <li>→ falls Dir das gefallen hat, gib'ts am Turnier in Basel eine „Punktrichter-Challenge“ bei dem die besten Punktrichter gekürt werden.</li> </ul>
<p>Rolle Ringrichter</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Zeremonie: Die beiden Boxer zum Shake-Hand zusammennehmen, zurückschicken und mit Kommando „Box“ den Match freigeben.</li> <li>- bei einem Foul (zu hart, unter Gürtellinie, Innenhand, Kopf zu tief, reden, Abdrehen, <i>Non-Stop-Schlagen</i>) sofort mit „Stopp“ unterbrechen. Auf den Fehlerhaften zeigen, sagen was der Fehler war und deutlich zeigen, wie viele Strafpunkte dies gibt (i.d.R. 1 Punkt für den Gegner). Danach wieder „Box“ sagen, damit die Boxer weiterspielen können.</li> <li>- bei harten Schlägen lieber zu früh unterbrechen!</li> <li>- Während Match laute + deutliche Kommandos: Box und Stopp</li> <li>- nicht zulange warten nach „Stopp“ (max. 3-10s)</li> <li>- Wenn der Schlag deutlich zu hart war oder absichtlich zu hart war, können auch gleich 3 Strafpunkte dem Gegner gegeben werden.</li> <li>- effizientes Bewegten (quer zu den Boxern, ca 1-2m Abstand)</li> <li>- falls der Ringverantwortliche eingreift, seine Anweisungen befolgen.</li> <li>- in der Pause sofort zum RV gehen und kurzes Feedback einholen</li> </ul>
<p>Rolle Sekundant / „Coach“</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Helfen beim An- und Ausziehen von Helm + Handschuh</li> <li>- Putzen von Schweiß, Rotz, Blut in der Pause</li> <li>- zu Trinken geben in Pause (nicht zuviel, erst nach Verschnaufpause)</li> <li>- Max. 1-2 Tips geben, was evtl. verbessert werden könnte.</li> <li>- motivieren, beruhigen und Zuversicht zureden, anstatt anstacheln</li> </ul>
<p><b>Rolle Ringverantwortlicher</b> (Betreuer aller Teilnehmer im jeweiligen Ring; wird i.d.R. von einem erfahrenen Kampfrichter/Trainer eingenommen)</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Zuweisen der verschiedenen Rollen mit Hilfe des Ablaufplanes</li> <li>- Zeitnahme (Start und Ende des Matches und evtl. Unterbruch)</li> <li>- Kontrolle, dass Ablauf allg. sauber (korrekte Ausrüstung, keine Gegenstände im Ring)</li> <li>- Beobachtung des Matches und insbesondere der RR-Leistung</li> <li>- Intervention, falls der Match zu hart wird, oder anderweitig unfair geboxt wird. Beratung des RR und falls keine Besserung Auswechseln des RR.</li> <li>- In der ersten Pause: RR beraten (was kann/muss verbessert werden). Falls noch Zeit, in 1-2 PR-Zettel schauen.</li> <li>- Nach dem Match: PR Zettel entgegennehmen, kontrollieren und kurzes Feedback an die PR.</li> </ul>